

**Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins
L.IN.K Lärmschutzinitiative Konstanz
am 31.3.2009 im Restaurant Seerhein in Konstanz**

Am 31.3.2009, 19.00 Uhr fand im Hotel Seerhein in Konstanz die Mitgliederversammlung des Vereins L.IN.K. Lärmschutzinitiative Konstanz (nachstehend kurz L.IN.K.) statt. Es waren über 30 Mitglieder und weitere interessierte Bürger anwesend. Die Anwesenheitsliste wird zu den Vereinsakten genommen.

Herr Joachim Bullermann als Vorsitzender begrüßte die Anwesenden und die Vertreterin des Südkurier. Er stellte fest, dass die Versammlung form-, und fristgerecht einberufen wurde. Die Einladung wird dieser Niederschrift beigelegt.

Die Tagesordnungspunkte wurden wie folgt erledigt:

TOP 1 Jahresbericht des Vorsitzenden für 2008

Herr Bullermann erstattete einen kurzen Bericht über die Aktivitäten der L.IN.K seit der letzten Mitgliederversammlung. Fragen hierzu wurden nicht gestellt.

TOP 2 Kassenbericht des Kassierers und Bericht des Kassenprüfers

Herr H.P.Gossler als Kassier erstattete den Kassenbericht für das Jahr 2008. Die Finanzen des Vereins sind geordnet.

Der Bericht des Kassenprüfers Dr. Hamann über die von ihm durchgeführte Kassenprüfung wurde verlesen. Die Belegprüfung hat keinen Anlass zu Beanstandungen gegeben. Er schlägt die Entlastung des Kassenverwalters vor

TOP 3 Entlastung des Kassenverwalters und des Vorstands für 2008.

Der Kassenverwalter wurde einstimmig entlastet.

Herr Dr. Behnke schlug die Entlastung des Vorstands vor. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

TOP 4 Festlegung des Beitrags für 2009

Nach längerer Diskussion wurde einstimmig beschlossen, den Beitrag für 2009 unverändert zu belassen. Eine evtl. Beitragserhöhung soll für 2010 rechtzeitig vor Beginn des Geschäftsjahres im Vorstand erörtert und geprüft werden.

TOP 4 Aussprache und Diskussion

Von den Versammlungsteilnehmern wurden in mehreren Wortmeldungen Vorschläge und Anregungen zur Intensivierung der Arbeit des Vereins und dessen Wahrnehmung in der Öffentlichkeit gemacht. Es wurden u.a. vorgeschlagen: Plakataktionen, Nutzung der

Kinowerbung für Aktionen des Vereins, stärkere Verbreitung des Schalldämpfers als Publikation des Vereins, Diskussion und Kontaktaufnahme mit den Kandidaten für die Wahl des Gemeinderats. Zur besseren Durchsetzung von Beschwerden gegen Lärm wurden Unterschriftenlisten und die Verteilung des Hinweisblatts des Vereins zur Meldung von Lärmbelästigungen bei der Polizei vorgeschlagen.

Zu TOP Verschiedenes erfolgten keine Wortmeldungen. Der Vorsitzende schloss die Versammlung mit Dank an die Teilnehmer um 20.40 Uhr.

Konstanz, 15.5.2009

Bullermann

Dr. Sernatinger